



| Bremen

Stefanie Gebhardt, IG Metall Bremen

**Betriebliches Beispiel:
JIT Arbeitskreis Daimler Bremen**

**Fachkonferenz „Werkverträge“,
Hofheim bei Frankfurt am Main, 29. Juni 2017**

Warum wurde der Arbeitskreis neu gestaltet?



| Bremen

- Zunahme von Dienstleistern und Kontraktlogistikfirmen auf und vor dem Werksgelände.
- Aber nur wenige im Arbeitskreis vertreten...

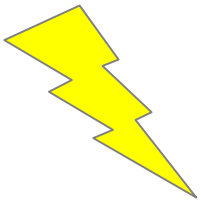


Warum wurde der Arbeitskreis neu gestaltet?



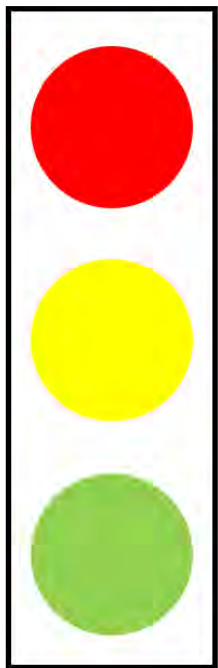
| Bremen

- **Start mit einem Tagesworkshop um den Neustart gut vorzubereiten**
 - Gemeinsames Verständnis für eine Ausrichtung des JIT AK
 - Gemeinsame Diskussion um die Erweiterung des Teilnehmendenkreises im JIT AK



- **Online-Bidding:**
- angestammte Zulieferer müssen sich nun um Aufträge zu den Bedingungen wie für Werkvertragsunternehmen bewerben.
- Die zunehmende Vergabe von Werkverträgen an nicht tarifgebundene Unternehmen führte das »Selbstverständnis« bisher unternehmerisch unabhängiger Betriebe in die Krise.

Fremdvergabe Kontraktlogistik / Zulieferer



Online-Bidding:

- Oft kurzfristige Verträge von ein bis zwei Jahren
- Dumping-Konkurrenz



Warum wurde der Arbeitskreis neu gestaltet?



| Bremen

Ergebnis der Diskussionen im JIT AK



Neue Zielsetzung im Arbeitskreis:

- Einbeziehen möglichst aller Werkvertragsunternehmen im Automobilbereich;
- betriebs- und tarifpolitische Strategien entlang der Wertschöpfungskette entwickeln;
- gegenseitige solidarische Unterstützung in Arbeitskämpfen.



1. Schritt - Ausweitung des Teilnehmerkreises auf:

- Zulieferer (IG Metall Organisationsbereich)
- Kontraktlogistiker intern und extern
- Regelmäßige Teilnahme eines IGM Sekretärs
- Dienstleister (Reinigung, Gastronomie,...)
- Firmen auch aus anderen DGB-Gewerkschaften
- Gelegentliche Teilnahme von Gewerkschaftssekretären der Partnerbetriebe (z.B.: IG BAU)



JIT Arbeitskreis - reloaded

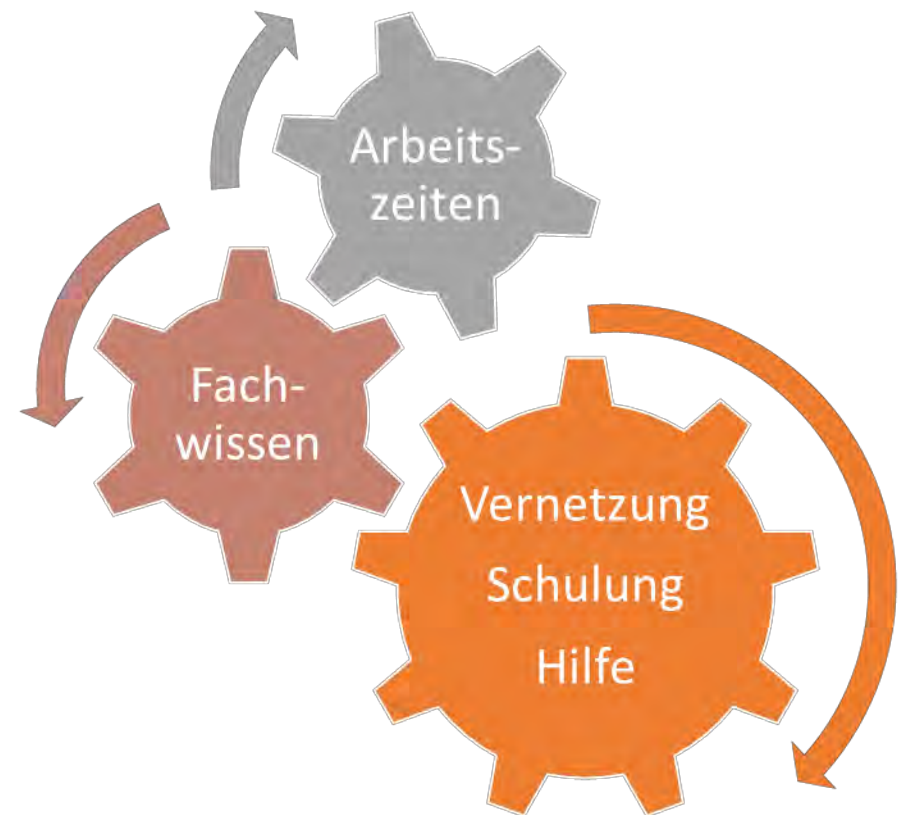
Heutige Teilnehmende:

Zulieferer	Kontraktlogistiker	Dienstleister	Gewerkschaften / weitere
<ul style="list-style-type: none">• Lear Corporation• Adient Interior• Draxlmaier• Grammer• Schedl• Fridola• Brose	<ul style="list-style-type: none">• Rhenus• Lorel• Stute• Syncreon• Schenker• Pfenning	<ul style="list-style-type: none">• ISS <i>(Industriereiniger)</i>• WISAG <i>(Industriereiniger)</i>• Kruschina <i>(Gastronomie)</i>• Spie <i>(Technik)</i>	<ul style="list-style-type: none">• IG Metall <i>(regelmäßig)</i>• IG BAU, Verdi, ...• Experten aus der Arbeitnehmer- kammer• ...

JIT Arbeitskreis - reloaded

2. Schritt - Aufwertung der Themen

- Branchen-Entwicklung (z.B. E-Mobilität, Industrie 4.0)
- Arbeitszeiten-Stückzahlen-Personalplanung-Leiharbeit (Daimler > < Werkverträge)
- Fachwissen z.B. § 613a
- Abstimmung Tarifrunden
- Arbeitsplatzsicherung
- Strategische Planungen
- ...





3. Schritt - Gemeinsame Zielrichtung:

- **Verbesserung der Zusammenarbeit nicht nur auf der Informationsebene**
- **Stärkung der Mitbestimmungsrechte in allen Werkvertragsunternehmen**
- **Hilfe bei Problemstellungen fachlich / inhaltlich (z.B. § 37/6 Seminare)**
 - z.B.: Seminare Schichtplanung und Personalbemessung



3. Schritt - Gemeinsame Zielrichtung:

- Frühzeitige Debatte von Auswirkungen des OEM's auf alle anderen
- Stärkung der Handlungsfähigkeit aller BR'e im Arbeitskreis
- Gemeinsame Planung gewerkschaftlicher Aktionen
 - (Tarifrunden Kontraktlogistik)
- Öffentlichkeitsarbeit: Rückhalt für tarifpolitische Strategie der IGM entlang der Wertschöpfungskette
- **Ziel:** in Zukunft Strategien möglichst frühzeitig gemeinsam entwickeln...



**Herzlichen Dank für
eure Aufmerksamkeit!**



Weiteres Material zum Bremer Werkungsvertragsprojekt



IG Metall-Kampagne Werkverträge – Ergebnisse in Bremen, Okt. 2015- März 2017



Kampagnenziele der IG Metall
(Gewerkschaftstag 2015)

Umsetzung der IG Metall Bremen

Erschließung von Werkvertragsunternehmen

- Mitglieder gewinnen
- Betriebsräte gründen
- Betriebsräte schulen u. betreuen
- Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen durchsetzen

- 600 neue Mitglieder
- BR-Gründungen: z.B. Grammer
- Schulungen: BR-Wahl, BR-Grundlagen, Tarifpolitik-Grundlagen, Schichtarbeit, Personalbemessung
- Tarifverhandlungen bei drei Kontraktlogistikern – Nachverhandlung bestehender TV (Kontraktlogistik, Industriedienstleistungen)

Vereinbarungen zur Fremdvergabe in Stammbetrieben

- Betriebliche Arbeitsstrukturen etablieren
- Betriebsräte weiterbilden
- Vereinbarungen zur Fremdvergabe durchsetzen / Umsetzung gestalten

- Fachausbildung Werkverträge
- Debatte um Wertschöpfungsketten im erweiterten OV
- Strategieberatung bei konkreter Fremdvergabe: z.B. A400M, Daimler, Siemens, Lürssen
- BR-Ausschüsse bzw. BR/VL-Arbeitsgruppen in zehn Betrieben
- Weiterentwicklung und Umsetzung bestehender Betriebsvereinbarungen zur Fremdvergabe: z.B. Lürssen, Airbus, ArcelorMittal

Vernetzung

- Austausch und Beratung
- Solidarische Unterstützung
- Betriebs- und tarifpolitische Strategien entlang der Wertschöpfungskette

- Arbeitskreis Automobilindustrie (Daimler)
- Partnerfirmen-Netzwerk (ArcelorMittal)
- Arbeitskreis Werkverträge (Stammbetriebe)
- Verbesserung der Standards: Arbeitszeit und Arbeitssicherheit (Stahlwerk + Werkvertragsunternehmen), Arbeitszeit + Entgelt (Automobilindustrie)



Organizing in Werkvertragsunternehmen – seit 2015

